

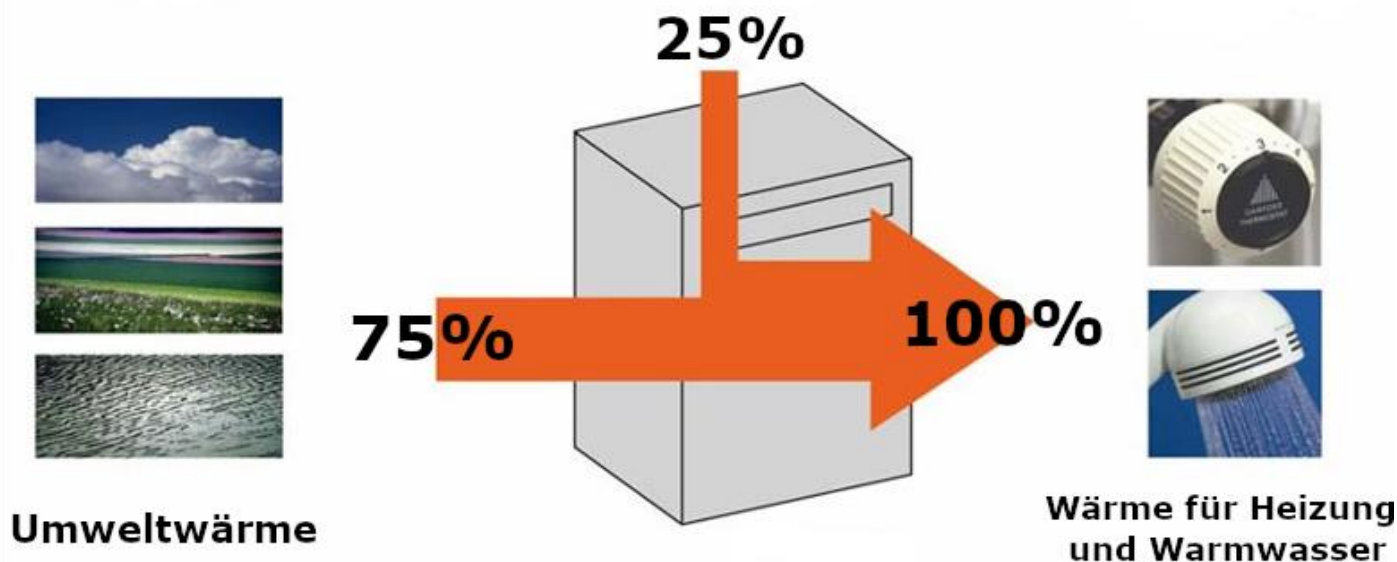
Schaffhauser Umsetzung der MuKE 2014

Ersatz zentrale und dezentrale Elektroheizungen und Boiler

- Regelung zentrale Elektroheizungen und Boiler
- Regelung dezentrale Elektroheizungen und Boiler
- Unterscheidung zentral – dezentral
- Vorgehen Ersatz dezentrale Elektroheizungen und zentrale Boiler

Zentrale Elektroboiler

Bestehende zentrale Elektroboiler in Wohnbauten sind innert 15 Jahren zu ersetzen (→ 2036).



Die Ersatzpflicht **zentraler** Elektroheizungen bis 2021 ist bereits seit 2010 im BauG verankert.

⇒ **Wärmepumpen sind 3-5 mal effizienter**

- Bestehende **dezentrale** Elektroheizungen sind innert 15 Jahren zu ersetzen (→ 2036).
- **Dezentrale** Elektroboiler sind im Rahmen eines tiefgreifenden Umbaus (Baubewilligung) zu ersetzen
- Begriff «tiefgreifender Umbau» neu in der Verordnung definiert (Investition für Sanierung > 50% des indexierten Gebäude-Versicherungswerts)

⇒ **Massnahme ist klar wirtschaftlich**



Unterscheidung «zentral» – «dezentral»

Zentral:

- Elektro(speicher)heizung mit hydraulischem Verteilsystem
- EFH mit Elektroboiler
- MFH mit gemeinsamer WW Aufbereitung

Dezentral:

- Elektro(speicher)heizung ohne hydraulischem Verteilsystem
- MFH mit Elektroboiler je Wohnung

Nicht betroffen von der Ersatzpflicht sind:

- Wärmepumpenboiler
- Elektroboiler kombiniert mit Solarthermie oder Heizung (fossil, Holz,...)

Elektroheizungen/Boiler können nicht mit Solarstromanlagen kompensiert werden!

Umsetzung Ersatz zentrale Boiler / dezentrale Elektroheizungen

Vorschlag für Vorgehen:

- Start Vollzug zu einem späteren Zeitpunkt
- Kanton stellt Musterbrief (Infoschreiben) zur Verfügung
- Zusammenarbeit mit lokalen EVU für Erhebung
- Infoschreiben an Liegenschaftenbesitzer (Zeitraum 2023...2026)

